

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

Nr. 36.

Dresden, am 4. Februar

1902.

#### Sechshunddreißigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 4. Februar 1902, Vormittags 10 Uhr.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 278—281. — Anzeige über die Wahl eines zweiten stellvertretenden Vorsitzenden, sowie eines ersten und zweiten Schriftführers in der Finanzdeputation B. — Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Beschwerde des Arthur Dümler in Schwepnitz, Widerspruch gegen die Errichtung einer Glashütte betr. (Drucksache Nr. 61.) — Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der ersten Abtheilung über die Prüfung der Wahl des Abg. Kollfuß im 1. städtischen Wahlkreise. (Drucksache Nr. 57.) — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

#### Präsident:

Geh. Hofrath Dr. Mehnert.

#### Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißner und Dr. von Seydewitz, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Räte Dr. Bodel, Dr. Waentig und Dr. Kumpelt und Geh. Regierungsrath Dr. Genthe.

Anwesend 73 Kammermitglieder.

**Präsident:** Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um Vortrag der Registranden.

(Nr. 278.) Antrag zum mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Lehrers Stoß in Unterlosa um Anrechnung früher im Volks- und Privatschuldienst verbrachter Dienstjahre bei Gewährung der Alterszulagen.

**Präsident:** Kommt zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

II. K. (1. Abonnement.)

(Nr. 279.) Antrag zum mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Otto Heer in Chemnitz um Gewährung einer Unterstützung.

(Nr. 280.) Antrag zum mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Verbandes reisender Kaufleute Deutschlands in Leipzig um Befreiung von der Staatseinkommensteuer.

(Nr. 281.) Antrag zum mündlichen Berichte der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition von Emil Steinborn in Dresden, die Geltendmachung eines Entschädigungsanspruchs an die Gemeinde Löbtau für erlittene Korrekthhaft etc. betr.

**Präsident:** Die Anträge zu den mündlichen Berichten der Beschwerde- und Petitionsdeputation Nr. 279 bis mit 281 kommen ebenfalls zur Schlußberathung auf eine Tagesordnung.

Vor Eintritt in die Tagesordnung hat zu einer Anzeige das Wort der Herr Abg. Horst.

Abg. Horst: Ich habe der Kammer mitzutheilen, daß die Finanzdeputation B, mit Rücksicht auf die Erkrankung ihres Vorsitzenden und ebenso dessen Stellvertreters, einen zweiten stellvertretenden Vorsitzenden in meiner Person gewählt hat. Weiter habe ich mitzutheilen, daß als erster Schriftführer nunmehr der Herr Abg. Kluge, als zweiter Schriftführer Herr Abg. Kentsch gewählt ist.

**Präsident:** Wir treten in die Tagesordnung ein: „Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Beschwerde des Arthur Dümler in Schwepnitz, Widerspruch gegen die Errichtung einer Glashütte betreffend.“ (Drucksache Nr. 61.)

Berichterstatter Herr Abg. Schlag.

Ich eröffne die Debatte und gebe dem Herrn Berichterstatter das Wort. — Der Herr Berichterstatter verzichtet.

Herr Abg. Rockel hat das Wort.